

# Inhaltsverzeichnis

|  |       |
|--|-------|
| Vorwort zur 9. Auflage .....                   | VII   |
| Vorwort zur 1. Auflage .....                   | XI    |
| Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen ..... | XXVII |

## Teil I: Ökonomische Theorie des Staates

### 1. Kapitel: Die Annahmen der Finanzwissenschaft

|   |    |
|---|----|
| A. Homo oeconomicus oder Verhaltensökonomik? .....  | 3  |
| B. Die Kernannahmen des Homo oeconomicus .....  | 4  |
| 1. Die Annahme des methodologischen Individualismus .....   | 4  |
| 2. Individuen maximieren ihren Nutzen .....   | 4  |
| 3. Die Annahme gegebener Präferenzen und veränderlicher Beschränkungen .....  | 6  |
| 4. Die Annahme der Existenz relevanter Alternativen .....   | 7  |
| C. Versicherungen .....   | 8  |
| D. Homo oeconomicus in der Politik: Ein praktisches Beispiel .....  | 10 |
| 1. Finanzwissenschaftliche Entscheidungsanalyse .....   | 10 |
| 2. Finanzwissenschaftliche Wirkungsanalyse .....  | 11 |
| E. Grenzen des Modells vom Homo oeconomicus .....   | 12 |
| 1. Wo das ökonomische Verhaltensmodell versagt, obwohl es funktionieren sollte: Das Beispiel des AKW-Schutzes ..... | 12 |
| 2. Wo das ökonomische Verhaltensmodell funktioniert, obwohl es versagen sollte .....                                | 13 |
| F. Zusammenfassung des 1. Kapitels .....  | 13 |
| Wichtige Begriffe des 1. Kapitels .....   | 14 |
| Literatur zum 1. Kapitel .....  | 14 |

### 2. Kapitel: Finanzwissenschaftliche Theorien

|  |    |
|--|----|
| A. Finanzwissenschaftliche Theorien früherer Jahrhunderte .....            | 17 |
| 1. Erwerb und Schutz .....   | 17 |
| 2. Die Macht der Römer .....   | 18 |
| 3. Das römische Verwaltungspaket .....                                     | 18 |
| 4. Privatisierung der Sicherheit im Mittelalter .....                      | 20 |
| 5. Kriegerische Machtmonopole .....  | 21 |
| 6. Verfassungsvertrag und Kameralismus .....                               | 21 |
| B. Merkantilismus .....  | 22 |
| C. Das große Schisma in der Finanzwissenschaft .....                       | 23 |
| 1. England und das Zeitalter von <i>Adam Smith</i> .....                   | 23 |
| 2. Die Theorie des gegebenen Staatshaushalts nach <i>J. St. Mill</i> ..... | 24 |

|  |    |
|--|----|
| 3. Verlagerung der Diskussion in die kontinentaleuropäische Diaspora ..... | 25 |
| 4. Das Problem der Nachfrage nach öffentlichen Gütern .....                | 26 |
| D. Zusammenfassung des 2. Kapitels .....                                   | 27 |
| Wichtige Begriffe des 2. Kapitels .....                                    | 28 |
| Literatur zum 2. Kapitel .....   | 28 |

**3. Kapitel: Die ökonomische Logik des Staates**

|  |    |
|--|----|
| A. Warum ist der Staat überhaupt notwendig? .....  | 31 |
| B. Anarchie .....  | 31 |
| C. Der Verfassungsvertrag .....  | 32 |
| 1. Der Rechtsstaat .....   | 33 |
| 2. Der Leistungsstaat .....  | 34 |
| 3. Verfassungsreform: Norm und Wirklichkeit .....  | 38 |
| D. Ökonomische Theorie der Verfassung versus Theorie der sozioökonomischen Evolution ..... | 39 |
| 1. Einige kritische Bemerkungen zur ökonomischen Theorie des Verfassungsvertrags .....     | 39 |
| 2. <i>F. A. v. Hayeks</i> Theorie der sozioökonomischen Evolution .....                    | 40 |
| E. Wie Finanzpolitik von den Regeln abhängt: Ein Ausblick .....                            | 42 |
| F. Zusammenfassung des 3. Kapitels .....   | 43 |
| Wichtige Begriffe des 3. Kapitels .....  | 44 |
| Literatur zum 3. Kapitel .....   | 44 |

**4. Kapitel: Wann handelt der Staat?**

|   |    |
|---|----|
| A. Die Marktversagenstheorie .....  | 47 |
| 1. Private Güter .....  | 47 |
| 2. Öffentliche Güter .....  | 48 |
| 3. Mautgüter und das Problem des natürlichen Monopols .....                         | 49 |
| 4. Allmendegüter .....  | 52 |
| 5. Private Güter, öffentliche Güter, Mautgüter und Allmendegüter im Vergleich ..... | 54 |
| 6. Grenzen der Marktversagenstheorie .....  | 54 |
| B. Eine Theorie der politischen Aktion .....  | 55 |
| 1. Marktversagen und kollektive Entscheidungen (Fall 1 und 2) .....                 | 55 |
| 2. Marktversagen und kollektive Entscheidungen (Fall 3 und 4) .....                 | 57 |
| C. Meritorische und demeritorische Güter .....                                      | 57 |
| D. Vorschläge zur Produktion öffentlicher Güter .....                               | 58 |
| E. Exkurs: Aspekte der Hochschulbildung .....                                       | 59 |
| 1. Hochschulbildung und externe Effekte .....                                       | 59 |
| 2. Hochschulbildung und Verteilung .....  | 61 |
| 3. Das Verteilungsproblem und die Politische Ökonomik der Hochschulpolitik .....    | 63 |
| F. Zusammenfassung des 4. Kapitels .....  | 64 |
| Wichtige Begriffe des 4. Kapitels .....   | 65 |
| Literatur zum 4. Kapitel .....  | 65 |

**5. Kapitel: Gerechtigkeit**

A. Entscheidung über Regeln und Entscheidung innerhalb von Regeln . . . 67  
 B. Umverteilung durch Mehrheitsbeschluss . . . . . 69  
 C. Flüchtlinge . . . . . 71  
 D. Die Kuznetskurve . . . . . 72  
 E. Zusammenfassung des 5. Kapitels . . . . . 73  
 Wichtige Begriffe des 5. Kapitels . . . . . 73  
 Literatur zum 5. Kapitel . . . . . 73

**6. Kapitel: Was kosten öffentliche Güter?**

A. Der Wert öffentlicher Güter . . . . . 75  
 B. Opportunitätskosten bei gegebener Wertschätzung für öffentliche Güter . . . . . 75  
     1. Partialanalytischer Ansatz . . . . . 75  
     2. Allgemeiner Gleichgewichtsansatz . . . . . 77  
 C. Gegebene Opportunitätskosten, unterschiedliche Präferenzen . . . . . 80  
 D. Zusammenfassung des 6. Kapitels . . . . . 82  
 Wichtige Begriffe des 6. Kapitels . . . . . 82  
 Literatur zum 6. Kapitel . . . . . 82

**7. Kapitel: Wie kommen staatliche Budgetentscheidungen zustande?**

A. *Viele* Entscheidungsträger – ein Budget . . . . . 83  
 B. Verhandlungen, wenn nur wenige Individuen betroffen sind . . . . . 84  
 C. Mehr Individuen: Der Fall der direkten Demokratie . . . . . 86  
     1. Das Grundmodell . . . . . 86  
     2. Mehrgipflige Präferenzen und Instabilität in der direkten Demokratie . . . . . 89  
     3. Eine Einschätzung zyklischer Mehrheiten . . . . . 92  
 D. Von Abstimmungen zu Wahlen. Von der direkten zur repräsentativen Demokratie . . . . . 92  
     1. Der politische Unternehmer: Die Idee von *A. Downs* . . . . . 92  
     2. Stabilität des politischen Wettbewerbs im Grundmodell von *A. Downs* . . . . . 93  
     3. Mehrdimensionale Parteiprogramme . . . . . 95  
     4. Feste Wahltermine führen zu politischen Konjunkturzyklen . . . . . 98  
     5. Rationale Erwartungen im politischen Konjunkturzyklus . . . . . 100  
     6. Politischer Konjunkturzyklus, Parteigänger-Theorie und Theorie rationaler Erwartungen im Vergleich . . . . . 102  
 E. Wählen Wähler rational? . . . . . 103  
 Wichtige Begriffe des 7. Kapitels . . . . . 104  
 Literatur zum 7. Kapitel . . . . . 104

**8. Kapitel: Wie groß ist der Staat?**

A. Adolf Wagner: ein großer Finanzwissenschaftler . . . . . 107  
 B. Die Erfassung des Staates im Nationaleinkommen als Wohlfahrtsmaß . . . . . 108

|  |     |
|--|-----|
| C. Die Erfassung des Staates im Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten als Leistungsmaß | 110 |
| D. Staatsquoten in der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung                          | 112 |
| E. Ist der Staat zu groß oder zu klein?  | 114 |
| F. Zusammenfassung des 8. Kapitels   | 115 |
| Wichtige Begriffe des 8. Kapitels  | 115 |
| Literatur zum 8. Kapitel   | 116 |

### 9. Kapitel: Warum wächst der Staat?

|  |     |
|--|-----|
| A. Wagners Gesetz  | 117 |
| B. Das Wachstum der Staatsausgaben in der direkten Demokratie                          | 120 |
| 1. Die Einkommenselastizität der Nachfrage nach öffentlichen Leistungen                | 120 |
| 2. Die Steuerpreiselastizität der Nachfrage nach öffentlichen Leistungen               | 121 |
| 3. Das Bevölkerungswachstum  | 122 |
| 4. Umverteilung  | 123 |
| 5. Was sagen die Schätzergebnisse zum Medianwählermodell?                              | 123 |
| C. Erklärung des Staatsausgabenwachstums in einer repräsentativen Demokratie           | 124 |
| 1. Stimmentausch   | 124 |
| 2. <i>Mancur Olsons</i> Theorie der Interessengruppen                                  | 126 |
| 3. <i>Amilcare Puviani</i> und die Fiskalillusion als Beschleuniger der Staatsausgaben | 127 |
| 4. Diäten und andere politische Einkommen  | 128 |
| 5. Gibt es ein Ende des Wachstums der Staatsausgaben?                                  | 128 |
| D. Zusammenfassung des 9. Kapitels und Schlussfolgerungen                              | 129 |
| Wichtige Begriffe des 9. Kapitels  | 130 |
| Literatur zum 9. Kapitel   | 130 |

## Teil II: Steuern und Staatsschuld

### 10. Kapitel: Wie soll besteuert werden?

|   |     |
|---|-----|
| A. Besteuerungsprinzipien im Überblick                                | 135 |
| B. Das Äquivalenzprinzip  | 136 |
| 1. Gleiche Individuen   | 136 |
| 2. Individuen mit unterschiedlichen marginalen Zahlungsbereitschaften | 137 |
| 3. Äquivalenzprinzip und Umverteilung                                 | 141 |
| C. Das Leistungsfähigkeitsprinzip                                     | 141 |
| D. Die politische Ökonomie der Steuervielfalt                         | 144 |
| E. Zusammenfassung des 10. Kapitels                                   | 146 |
| Wichtige Begriffe des 10. Kapitels                                    | 147 |
| Literatur zum 10. Kapitel   | 147 |

**11. Kapitel: Ein ordentliches Steuersystem auf Wegen und Abwegen**

|   |     |
|---|-----|
| A. Eckpfeiler eines guten Steuersystems .....   | 149 |
| B. Die Wohlfahrtsökonomik der Besteuerung .....   | 150 |
| 1. Weinsteuern, Lohnsteuer und Subventionen .....   | 150 |
| 2. Lohnsteuern und Subventionen .....   | 152 |
| 3. Zweigütermodelle .....   | 155 |
| 4. Wenn nicht alle Güter besteuert werden können .....                                    | 159 |
| 5. Corlett-Hague-Regel .....  | 162 |
| C. Wie viel Steuern nimmt sich der Staat? .....   | 164 |
| 1. Verführerische inverse Elastizitätsregel .....   | 164 |
| 2. Wie viele Bemessungsgrundlagen sollen einer Regierung zugebilligt werden? .....        | 164 |
| D. Optionen für desillusionierte Bürger: Steuerhinterziehung und Schattenwirtschaft ..... | 166 |
| 1. Bürger weichen auf Steuerhinterziehung und Schattenwirtschaft aus .....                | 166 |
| 2. Steuerhinterziehung .....  | 166 |
| 3. Schattenwirtschaft .....   | 169 |
| 4. Steuerflucht .....   | 173 |
| E. Die Eschatologie der Besteuerung .....   | 173 |
| F. Zusammenfassung des 11. Kapitels .....   | 175 |
| Wichtige Begriffe des 11. Kapitels .....  | 176 |
| Literatur zum 11. Kapitel .....   | 176 |

**12. Kapitel: Grundsteuer und Gewerbesteuer: Der Preis der Infrastruktur**

|  |     |
|--|-----|
| A. Die Grundsteuer als Wettbewerbspreis .....                        | 180 |
| B. Steuerertragsmaximierung unter Wettbewerbsbedingungen .....       | 181 |
| C. Grundsteuer als Alleinsteuern .....                               | 182 |
| D. Geschichte der Grundsteuer .....                                  | 183 |
| E. Die funktionelle Einkommensverteilung unter der Grundsteuer ..... | 183 |
| F. Eine Darstellung der Gewerbesteuer .....                          | 184 |
| 1. Quantitative Regeln .....   | 184 |
| 2. Qualitative Regeln .....  | 185 |
| G. Zusammenfassung: Grundsteuer und Gewerbesteuer .....              | 186 |
| Wichtige Begriffe des 12. Kapitels .....                             | 186 |
| Literatur zum 12. Kapitel .....                                      | 187 |

**13. Kapitel: Die Körperschaftsteuer**

|   |     |
|---|-----|
| A. Hase und Igel .....  | 189 |
| B. Die Wohlfahrtsökonomie der Körperschaftsteuer .....                    | 190 |
| 1. Körperschaftssteuersysteme nach ihren Bemessungsgrundlagen ..          | 191 |
| 2. Körperschaftssteuersysteme nach ihren Steuersätzen .....               | 192 |
| 3. Wirkungen der Körperschaftssteuersysteme auf die Finanzplanung         | 196 |
| 4. Wirkungen der Körperschaftsbesteuerung auf die Kapitalallokation ..... | 197 |
| 5. Kein Sieger in der Schönheitskonkurrenz .....                          | 200 |

C. Das Körperschaftsteuerspiel . . . . . 200  
 1. Der Fiskus verdrängt die Arbitragefreiheit . . . . . 200  
 2. Die Interventionsspirale: Ein Prozess ohne Ende? . . . . . 202  
 D. Zusammenfassung des 13. Kapitels . . . . . 203  
 Wichtige Begriffe des 13. Kapitels . . . . . 203  
 Literatur zum 13. Kapitel . . . . . 204

**14. Kapitel: Die persönliche Einkommensteuer**

A. Einkommensteuern im Rechtsstaat und in der Wettbewerbsdemo-  
 kratie . . . . . 207  
 B. Das Modell von *W. Hettich* und *St. L. Winer* (1997) . . . . . 208  
 1. Besteuerung und Wählerzustimmung vom Wahlkampf her (von  
 links nach rechts) betrachtet . . . . . 208  
 2. Vom Ergebnis her (von rechts nach links) gesehen . . . . . 210  
 C. Die Einkommensbesteuerung in der Bundesrepublik Deutschland . . . 211  
 1. Die Einkommensteuergesetzgebung . . . . . 211  
 2. Einkommensteuerreformen . . . . . 213  
 D. Die Steuerreformbewegung in Deutschland . . . . . 215  
 E. Geringverdiener und Sozialtransfers . . . . . 217  
 1. Die frühere Sozialhilfe . . . . . 217  
 2. Tobins Modell . . . . . 218  
 3. Friedmans Modell . . . . . 220  
 4. Das Modell Hartz IV . . . . . 220  
 5. Zeitlich befristete und zeitlich unbefristete Einkommenszuschüsse 221  
 F. Familienbesteuerung . . . . . 223  
 1. Ehegattenbesteuerung . . . . . 223  
 2. Kinderlastenausgleich . . . . . 224  
 G. Zusammenfassung des 14. Kapitels . . . . . 225  
 Wichtige Begriffe des 14. Kapitels . . . . . 225  
 Literatur zum 14. Kapitel . . . . . 225

**15. Kapitel: Konsumsteuern**

A. Bird oder Becker? . . . . . 227  
 B. Die relative Effizienz der Konsumsteuer . . . . . 228  
 1. Eigenschaften der Konsumsteuer . . . . . 228  
 2. Arten der Umsatzbesteuerung . . . . . 232  
 3. Eigenschaften speziell der Mehrwertsteuer vom Konsumtyp . . . . . 233  
 4. Wenn Steuern Leistungen ohne Gegenleistung sind . . . . . 234  
 5. Wenn Steuern Leistungen für eine Gegenleistung darstellen . . . . . 235  
 5. Mehrwertsteuerbetrug . . . . . 236  
 C. Das internationale Mehrwertsteuerspiel . . . . . 239  
 1. Wie die Mehrwertsteuer zur größten Steuer der Welt wurde . . . . . 239  
 D. Zusammenfassung des 15. Kapitels . . . . . 241  
 Wichtige Begriffe des 15. Kapitels . . . . . 241  
 Literatur zum 15. Kapitel . . . . . 242

**16. Kapitel: Wer trägt die Steuern?**

- A. Was die Klassiker der Nationalökonomie sagen ..... 245
- B. Wunsch und Wirklichkeit der Steuerinzidenz ..... 246
  - 1. Nur Individuen können Steuern tragen ..... 246
- C. Steuerinzidenz im partiellen Gleichgewicht ..... 247
  - 2. Sozialversicherungsbeiträge: Eine Anwendung der Steuerinzi-  
denztheorie ..... 251
  - 3. Produktsteuern im Monopol und Oligopol ..... 253
  - 4. Steuern auf Residualeinkommen ..... 255
  - 5. Besteuerung des mobilen Kapitals ..... 256
- D. Steuerinzidenz im allgemeinen Gleichgewicht ..... 258
  - 1. Die Annahmen des Modells von A. C. Harberger ..... 258
  - 2. Verschiedene Steuern und ihre Wirkungen ..... 259
  - 3. Das Harberger-Modell in der Empirie ..... 261
- E. Zusammenfassung des 16. Kapitels ..... 262
- Wichtige Begriffe des 16. Kapitels ..... 262
- Literatur zum 16. Kapitel ..... 262

**17. Kapitel: Was kosten Staatsschulden?**

- A. Die allgemeine Gleichgewichtstheorie des Zinses ..... 265
  - 1. Kapital ist knapp ..... 265
  - 2. Generationenbilanzen ..... 266
  - 3. Die kameralistische Buchführung ..... 267
  - 4. Wie viel Schulden kann ein Staat tragen: Das Problem der Schul-  
denklemme ..... 268
  - 5. Schuldenbremsen ..... 269
  - 6. Wie sollen neue und bestehende Staatsschulden bewältigt wer-  
den? Das Beispiel von England 1814/15 ..... 272
  - 7. Unvollkommener Kapitalmarkt: Die Stellvertretertheorie ..... 273
- B. Ludwig von Mises' Theorie der Staatsschuld ..... 274
- C. Temporale Staatsschuldentheorie ..... 276
  - 1. Hilberts Weltraum-Hotel ..... 276
  - 2. Dezentrale Altersvorsorge ..... 277
  - 3. Angebot und Nachfrage nach Kapital bei C. C. von Weizsäcker  
(2011, 2015) ..... 277
  - 4. Sparen und Investieren – Einst und jetzt ..... 280
  - 5. Helikoptergeld? ..... 280
- D. Schlussfolgerungen aus dem 17. Kapitel: Eine neue Schuldenbremse? 282
- Wichtige Begriffe des 17. Kapitels ..... 282
- Literatur zum 17. Kapitel ..... 283

**18. Kapitel: Alterssicherung**

- A. Zwei Teile der sozialen Sicherung ..... 287
- B. Die Rentenversicherung kann eine ganz normale Versicherung sein .. 287
- C. Wie entscheidet ein Wähler in einer direkten Demokratie über ein  
neu einzuführendes Rentenversicherungssystem? ..... 290

|   |     |
|---|-----|
| 1. Überlappende Generationen .....  | 290 |
| 2. Die Entscheidung eines jungen Erwerbstätigen .....                                 | 291 |
| 3. Die Entscheidung eines älteren Erwerbstätigen und Rentners .....                   | 292 |
| D. Rentenpolitik in einer repräsentativen Demokratie: Das Beispiel Deutschlands ..... | 292 |
| 1. Die Einführungsentscheidung .....  | 293 |
| 2. Die weitere Entwicklung der Rentenpolitik .....                                    | 293 |
| E. Wieviel Rente steht einem Rentner zu? .....  | 296 |
| 1. Die Berechnung der Rente aus Entgeltpunkten und aktuellem Rentenwert .....         | 296 |
| 2. Wie soll der Finanzierungsengpass überwunden werden? .....                         | 300 |
| F. Eine politische Ökonomie der Rentenreform .....                                    | 300 |
| G. Rentenbesteuerung .....  | 301 |
| H. Schlussfolgerungen .....   | 303 |
| Wichtige Begriffe des 18. Kapitels .....  | 303 |
| Literatur zum 18. Kapitel .....   | 303 |

**19. Kapitel: Gesundheit und Krankenversicherung**

|  |     |
|--|-----|
| A. Gesundheit, ein fast ganz normales Gut .....  | 307 |
| 1. Die vier Probleme im Überblick .....  | 307 |
| 2. Die vier Probleme des Marktes für Gesundheit mehr im Detail betrachtet .....            | 308 |
| B. Gesundheitsversorgung durch Versicherung zu risiko-orientierten Beiträgen .....         | 312 |
| 1. Wie kann Wettbewerb unter Krankenversicherungen funktionieren? .....                    | 313 |
| 2. Überwindung der angebotsinduzierten Nachfrage durch Wettbewerb unter Sachwaltern .....  | 313 |
| 3. Armut und Krankheit bei risikoorientierten Beiträgen .....                              | 315 |
| 4. Trittbrettfahrer .....  | 316 |
| 5. Transferierbare Altersrückstellungen: Ein Sonderproblem .....                           | 316 |
| 6. Zusammenfassung: Krankenversicherung zu risikoorientierten Prämien .....                | 319 |
| C. Krankenversicherung zu Festprämien .....  | 319 |
| 1. Die Grundidee von Festprämien im Vergleich zu risikoorientierten Beiträgen .....        | 319 |
| 2. Risikostrukturausgleich .....   | 320 |
| 3. Prämienverbilligungen in der Schweiz .....  | 322 |
| D. Gesundheitsversorgung durch Versicherung zu arbeitseinkommensabhängigen Beiträgen ..... | 323 |
| 1. Die Idee des Solidargemeinschaft .....  | 323 |
| 2. Der Ausgleich von Angebot und Nachfrage .....   | 324 |
| 3. Das Gesetz der zunehmenden Staatseingriffe .....  | 325 |
| 4. Die Gesundheitsreformen von 2008/2015 und der Gesundheitsfonds .....                    | 326 |
| 5. Weitere Gesundheitsreform .....   | 329 |

|   |     |
|---|-----|
| E. Politische Ökonomie einer Gesundheitsreform .....                | 330 |
| 1. Reformen in Markt und Politik: Die Bedeutung des Status quo .... | 330 |
| 2. Politologen bringen Vetospieler in die Diskussion .....          | 330 |
| F. Zusammenfassung des 19. Kapitels .....                           | 332 |
| Wichtige Begriffe des 19. Kapitels .....                            | 333 |
| Literaturverzeichnis .....  | 333 |

### Teil III: Probleme der Finanzpolitik

#### 20. Kapitel: Mehrheiten schmieden

|  |     |
|--|-----|
| A. Wann lohnt sich ein gemeinsames Vorhaben? ..... | 337 |
| B. Zusammenfassung des 20. Kapitels .....          | 338 |
| Wichtige Begriffe des 20. Kapitels .....           | 339 |
| Literatur zum 20. Kapitel .....                    | 339 |

#### 21. Kapitel: Nutzen-Kosten-Analyse

|   |     |
|---|-----|
| A. Das Preissystem nachvollziehen .....   | 341 |
| B. Der Beitrag der privatwirtschaftlichen Investitionsrechnung zur<br>Nutzen-Kosten-Analyse ..... | 342 |
| C. Die Bewertung der Erträge nach der marginalen Zahlungsbereit-<br>schaft .....                  | 343 |
| D. Ansatzpunkte zur Erfassung der marginalen Zahlungsbereitschaft ..                              | 344 |
| 1. Spuren der marginalen Zahlungsbereitschaft .....   | 344 |
| 2. Überblick über die verschiedenen Ansatzpunkte zur Erfassung<br>der Wertschätzung .....         | 345 |
| E. Exkurs: Ermittlung der individuellen Wertschätzung aus Komple-<br>mentaritätsbeziehungen ..... | 350 |
| F. Das Problem der Diskontrate .....  | 352 |
| 1. Private oder soziale Diskontrate? .....  | 353 |
| 2. Was kostet eine öffentliche Investition? .....   | 353 |
| G. Weitere Probleme .....   | 354 |
| 1. Ungenutzte Ressourcen .....  | 354 |
| 2. Verteilungserwägungen .....  | 354 |
| 3. Kosten-Wirksamkeits-Analyse .....  | 355 |
| H. Eine politische Nutzen-Kosten-Analyse? .....   | 356 |
| 1. Nutzen-Kosten-Analyse und Politik .....  | 356 |
| 2. Verwissenschaftlichung von Nutzen-Kosten-Analysen .....  | 357 |
| I. Zusammenfassung des 21. Kapitels .....   | 358 |
| Wichtige Begriffe des 21. Kapitels .....  | 358 |
| Literatur zum 21. Kapitel .....   | 358 |

#### 22. Kapitel: Öffentliche Unternehmen

|  |     |
|--|-----|
| A. Wettbewerbliche Ausnahmebereiche .....                  | 361 |
| B. Fünf typische Fälle der Regulierung .....               | 362 |
| 1. Zunehmende Skalenerträge .....                          | 362 |
| 2. Freier Marktein- und -austritt, verbundene Kosten ..... | 364 |

|   |     |
|---|-----|
| 3. Exkurs: Spitzenlastpreise .....                                  | 366 |
| 4. Freier Markteintritt, verbundene Kosten, versunkene Kosten ..... | 369 |
| 5. Teilmonopol, verbundene Kosten .....                             | 370 |
| C. Zusammenfassung des 22. Kapitels .....                           | 371 |
| Wichtige Begriffe des 22. Kapitels .....                            | 371 |
| Literatur zum 22. Kapitel .....                                     | 372 |

**23. Kapitel: Öffentliche Aufträge**

|  |     |
|--|-----|
| A. Private Werte und gemeinsame Werte (Private Values und Common Values) .....               | 373 |
| B. Probleme bei Common Value-Auktionen .....   | 374 |
| 1. Der Fluch des Gewinners .....   | 374 |
| 2. Selbstkostenerstattungspreise .....   | 376 |
| 3. Bieterkartelle .....  | 377 |
| C. Die Regeln der Auftragsvergabe in der Bundesrepublik Deutschland und ihre Wirkungen ..... | 377 |
| 1. Das Regelwerk im Überblick .....  | 377 |
| 2. Die Vergabekriterien .....  | 379 |
| 3. Kartellgewinne: Eine Fata Morgana .....   | 381 |
| D. Vergabefremde Ziele .....   | 382 |
| E. Alternative Bieterverfahren .....   | 384 |
| 1. Der Zuschlag zum zweitgünstigsten Preis .....   | 384 |
| 2. Lizitation .....  | 387 |
| 3. Anreizverträge .....  | 388 |
| F. Public Private Partnership .....  | 389 |
| G. Gute Rahmenbedingungen sind wichtig .....   | 391 |
| H. Zusammenfassung: Public Value-Auktionen .....   | 391 |
| Wichtige Begriffe des 23. Kapitels .....   | 392 |
| Literatur zum 23. Kapitel .....  | 392 |

**24. Kapitel: Die staatliche Bürokratie**

|  |     |
|--|-----|
| A. Max Weber und Franz Kafka .....                               | 395 |
| B. Sind Bürokraten glücklich? .....                              | 396 |
| C. Wer wird Politiker? .....                                     | 397 |
| D. Die Kontrolle der öffentlichen Verwaltung .....               | 397 |
| 1. Verwaltungsinterne Kontrollen .....                           | 398 |
| 2. Verwaltungsexterne Kontrolle: Die Rechnungshöfe .....         | 398 |
| 3. Wie kann die Effizienz der Rechnungshöfe erhöht werden? ..... | 399 |
| F. Zusammenfassung des 24. Kapitels .....                        | 401 |
| Wichtige Begriffe des 24. Kapitels .....                         | 401 |
| Literatur zum 24. Kapitel .....                                  | 401 |

**25. Kapitel: Umwelt und Klima**

|   |     |
|---|-----|
| A. Das Umweltproblem .....                | 403 |
| 1. Zwei Individuen/zwei Unternehmen ..... | 403 |
| 2. Haftungsregeln .....                   | 405 |

|  |     |
|--|-----|
| 3. Der Staat als Hebamme I .....   | 406 |
| 4. Der Staat als Hebamme II .....  | 408 |
| 5. Was ist besser: Der Standard-Preis-Ansatz oder der Preis-Standard-Ansatz? ..... | 409 |
| 6. Zweckbindung der Umweltabgaben? .....   | 410 |
| 7. Auflagen .....  | 411 |
| B. Klima .....   | 412 |
| C. Zusammenfassung des 25. Kapitels .....  | 414 |
| Wichtige Begriffe des 25. Kapitels .....   | 414 |
| Literatur zum 25. Kapitel .....  | 414 |

## Teil IV: Föderale Staaten und Staatengemeinschaften

### 26. Kapitel: Theorie des Föderalismus

|  |     |
|--|-----|
| A. Normative Theorie: Zentralisierung oder Dezentralisierung? .....                                    | 419 |
| 1. Was spricht dafür, einen Staat zu dezentralisieren? .....   | 419 |
| 2. Warum Zentralisierung? .....  | 423 |
| 3. Mehrebenen-Föderalismus: Wer soll in einem föderalen Staat was tun? Das Subsidiaritätsprinzip ..... | 428 |
| B. Das Prinzip der institutionellen Kongruenz .....  | 431 |
| 1. Institutionelle Kongruenz nach <i>Coase</i> .....   | 431 |
| 2. Ausführung der Bundesgesetze .....  | 433 |
| 3. Institutionelle Kongruenz und fiskalische Äquivalenz .....  | 434 |
| 4. Was kann bei institutioneller Inkongruenz getan werden? Die Antwort nach <i>Pigou</i> .....         | 435 |
| 5. <i>Coasianer</i> gegen <i>Pigovianer</i> : Ein Fazit .....  | 437 |
| C. Positive Theorie des Föderalismus .....   | 438 |
| 1. Der Wettbewerbsföderalismus und Effizienz .....   | 438 |
| 2. Die Annahmen des <i>Tiebout</i> -Modells .....  | 440 |
| 3. Föderalismus und Wirtschaftswachstum .....  | 443 |
| 4. Stabilitätsbedingungen des Föderalismus .....   | 443 |
| 5. Föderalismus und Zentralisierung .....  | 444 |
| D. Die Verfassung des Föderalismus: Staatenbund, Einheitsstaat oder Bundesstaat? .....                 | 445 |
| E. Zusammenfassung des 26. Kapitels .....  | 446 |
| Wichtige Begriffe des 26. Kapitels .....   | 448 |
| Literatur zum 26. Kapitel .....  | 448 |

### 27. Kapitel: Die Europäische Union

|  |     |
|--|-----|
| A. Wie die Europäische Union entstand .....                            | 451 |
| B. Die französische und die deutsche Sicht von Europa 1957 .....       | 453 |
| C. Die EU-Freihandelsunion .....                                       | 454 |
| 1. Die Voraussetzungen der europäischen Freihandelsunion .....         | 454 |
| 2. Wie die Freihandelsunion in der Bevölkerung aufgenommen wurde ..... | 456 |
| 2. Das Europäische Währungssystem EWS .....                            | 457 |

|   |     |
|---|-----|
| 3. Wie sich der Euro in der Politik durchsetzte .....                   | 460 |
| D. Der Maastricht-Vertrag .....   | 461 |
| E. Die Aufhebung der Nichtbeistandsklausel (No-Bailout-Klausel) .....   | 462 |
| F. Ein Fazit der Rettungspolitik .....                                  | 463 |
| G. Die Bankenunion .....  | 464 |
| 1. Grundsatz: Die Trennung von Solvenzregulierung und Geldpolitik ..... | 464 |
| 2. Der Anlass zur EU-Bankenregulierung .....                            | 465 |
| 3. Lehren aus dem politischen Prozess zur Bankenunion .....             | 466 |
| H. Zusammenfassung des 27. Kapitels .....                               | 466 |
| Wichtige Begriffe des 27. Kapitels .....                                | 467 |
| Literatur zum 27. Kapitel .....   | 467 |

## **28. Kapitel: Die Finanzordnung der Bundesrepublik Deutschland**

|  |     |
|--|-----|
| A. Das Grundgesetz .....   | 471 |
| 1. Das Grundgesetz, eine Verfassung für Deutschland .....  | 471 |
| 2. Die Stunde null .....   | 471 |
| 3. Der Herrenchiemseer Verfassungskonvent .....  | 472 |
| 4. Der Parlamentarische Rat: Länder haben nur Haushaltsautonomie. Für die Steuerbelastung ist der Bund zuständig ..... | 472 |
| 5. „Die Erfüllung der staatlichen Aufgaben ist Sache der Länder“, Art. 30 GG .....                                     | 473 |
| 6. Rent-Seeking .....  | 475 |
| B. Der Länder-Finanzausgleich .....  | 476 |
| 1. Ausgangspunkt des Finanzausgleichs: örtliches Aufkommen .....   | 476 |
| 2. Erste Stufe des Finanzausgleichs .....  | 476 |
| 3. Zweite Stufe des Finanzausgleichs .....   | 476 |
| 4. Dritte Stufe des Finanzausgleichs .....   | 477 |
| 5. Vierte Stufe des Finanzausgleichs .....   | 478 |
| 6. Gesamtwirkung des deutschen Finanzausgleichs .....  | 478 |
| 7. Reform des deutschen Finanzausgleichs ab 2020: Eine Symptomtherapie .....   | 479 |
| 8. Ein einfaches Modell des Finanzausgleichs .....   | 480 |
| C. Zusammenfassung des 28. Kapitels .....  | 482 |
| Wichtige Begriffe des 28. Kapitels .....   | 483 |
| Literatur zum 28. Kapitel .....  | 483 |

## **29. Kapitel: Die Schweiz**

|  |     |
|--|-----|
| A. Die politische Ökonomie der Schweiz in historischer Perspektive ..... | 485 |
| B. Die direkte Demokratie kommt .....                                    | 486 |
| C. Steuerwettbewerb: Das Baldwin-Krugmansche Gesetz .....                | 487 |
| D. Weshalb überleben Gemeinden und Kantone? .....                        | 489 |
| E. Der Finanzausgleich in der Schweiz .....                              | 491 |
| 1. Horizontaler Finanzausgleich .....                                    | 491 |
| 2. Vertikaler Finanzausgleich .....                                      | 492 |
| 3. Bundesbeiträge .....  | 492 |
| 4. Mehrheitsfähiger und anschlussfähiger Finanzausgleich .....           | 493 |

|   |            |
|---|------------|
| F. Zusammenfassung des 29. Kapitels .....   | 494        |
| Literatur zum 29. Kapitel .....   | 495        |
| <br>  |            |
| <b>30. Kapitel: US-Föderalismus und deutscher Föderalismus im Vergleich</b>       |            |
| A. Die Vereinigten Staaten und Deutschland: Zwei Bundesstaaten im Vergleich ..... | 497        |
| B. Das Verwaltungsprinzip in Deutschland .....                                    | 497        |
| C. Das Autonomieprinzip in den USA .....  | 498        |
| D. Gemeinden .....  | 498        |
| Literatur zum 30. Kapitel .....   | 499        |
| <br>  |            |
| <b>31. Kapitel: Brauchen die Deutschen ein neues Grundgesetz?</b>                 |            |
| Literatur zum 31. Kapitel .....   | 506        |
| <br>  |            |
| <b>Personenverzeichnis .....</b>  | <b>507</b> |
| <br>  |            |
| <b>Sachverzeichnis .....</b>  | <b>511</b> |